

Demokratie leben!

Gefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Du hast die Wahl! Geh wählen! Dies sollte das Motto des Tages werden, doch das erfuhren wir erst im Laufe des Tages.

Wir, 29 Kinder und Jugendliche aus dem DRK Jugendclub „Eiskeller“ Krakow am See und dem DRK Jugendclub Lalendorf, gingen am 25. Mai 2019 auf eine Reise nach Rostock, einen Tag vor den anstehenden Kommunal- und Bürgermeisterwahlen in unseren beiden Heimatorten und Umgebung.

Früh ging es gleich mit einer Aufregung los. Der Bus, welcher uns nach Rostock bringen sollte, kam nicht. Nach einigen Telefonaten von Herrn Hammermeister, Jugendsozialarbeiter im Jugendclub „Eiskeller“, und einer knappen Stunde Verspätung konnten wir in den Tag starten. Erst fuhren wir nach Lalendorf um die restlichen Mitreisenden und Frau Ryback, Jugendsozialarbeiterin im Jugendclub Lalendorf, abzuholen. Dann ging es weiter nach Rostock.

Dort angekommen machten wir uns auf den Weg zum „Neuen Markt“. Hier steht das Rostocker Rathaus. Rathaus? Was ist das eigentlich, ein Rathaus! Herr Hammermeister erklärte uns kurz wofür ein Rathaus früher und heute genutzt wird. Einige geschichtliche Eckdaten wurden genannt, die uns noch sehr nützlich sein sollten. Es ging auch um die Frage - wählen oder nicht wählen. Herr Hammermeister machte uns klar, dass man jeden Tag wählt. Was ziehe ich morgens für Klamotten an, was esse ich zum Frühstück, mit wem treffe ich mich in meiner Freizeit usw.. Wir treffen täglich „Wahl“-Entscheidungen! Du hast die Wahl!

Jetzt ging es los. Wir teilten uns in 4 Gruppen auf und jede Gruppe bekam einen Quizbogen mit 22 Fragen und möglichen Antworten. Fragen wie „Woher stammt das Wort Demokratie“ oder „was heißt Demokratie wörtlich übersetzt“ aber auch Fragen zu der Anzahl der Bürgermeisterkandidaten in Krakow am See, Lalendorf und Rostock mussten beantwortet werden.

Bei jeder Antwort waren Buchstaben angegeben. Diese mussten dann auf ein Lösungsblatt eingetragen werden. Alle Fragen richtig(?) dann war die Lösung - Du hast die Wahl! Geh wählen! Es kamen, durch nicht richtige Antworten, sehr lustige und auch unverständliche Wörter raus. Aber mit etwas Hilfe durch unsere 3 Betreuer (Herr Hammermeister, Frau Ryback und Frau Flögel, Schulsozialarbeiterin an der Naturparkschule Krakow am See) kamen alle Gruppen auf die Lösung.

Jetzt kam für uns eine Wahl! Herr Hammermeister verteilte an alle Kinder und Jugendlichen Wahlzettel. Wir hatten die Wahl! Zwei Kandidaten standen zur Wahl. Beide waren uns sehr gut bekannt. Jeder der Beiden lockte uns auf seine Art. Wo mache ich mein Kreuz? Uns fiel es nicht leicht! Jeder setzte sein Kreuz unter den Kandidaten, welcher der richtige zu sein schien. Vorlieben und persönlicher Geschmack beeinflusste die Entscheidung. Nach Abgabe der Stimmzettel und Auszählung durch die Betreuer stand das Wahlergebnis fest.

Die Wahl gewonnen hatte der „BigMac“! Er setzte sich gegen seinen Mitbewerber „McChicken“ mit über 80% der Stimmen durch! Was für ein eindeutiges Wahlergebnis!

Somit war die Frage nach dem Mittagessen demokratisch gelöst! Auf zu „BigMac“, Pommes und Cola!

Nach dem Mittag ging es nach Lichtenhagen. Hier zeigte uns Herr Hammermeister das Sonnenblumenhaus. Er erzählte uns auch von den Ausschreitungen, welche hier 1992 gegen Menschen anderer Herkunft stattgefunden haben. Wir sahen uns eine der 5 Gedenksäulen, welche nach 25 Jahren der Ereignisse durch die Künstlergruppe SCHAUM errichtet wurden, an und sprachen über ihre Bedeutung und die der anderen 4 Säulen. Es soll mit den Kunstwerken keine Antwort oder Schuldzuweisung gegeben

werden. In allen Figuren wird die Handlungsweise des „Einzelnen“ befragt. Wie hätten wir gehandelt - wie handeln wir – und wie werden wir in Zukunft handeln, diese Frage muss sich jeder Einzelne stellen.

Jetzt ging es zu unserer letzten Station an diesem Tag. Unser Bus brachte uns bis vor das FlipOut!

Eine Trampolinhalle in der wir den Tag mit ordentlich rumtoben und springen ausklingen lassen konnten. Auch hier stand bei der Auswahl der großen und kleinen Trampoline das Tagesmotto im Vordergrund – Du hast die Wahl! Geh wählen!

Nach zwei Stunden springen brachte uns der Bus wieder wohlbehalten nach Hause.

Wir möchten uns bei dem Bundesprogramm „Demokratie Leben“, welches vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird für die Möglichkeit diesen tollen Tag zu erleben bedanken. Dank auch an die Betreuer und Herrn Hammermeister für die Organisation des Tages.

Die Kinder und Jugendlichen der Jugendclubs Krakow am See und Lalendorf.

A. Hammermeister